

Triodos  Bank

Halbjahresbericht 2011

Nachhaltiges Banking

Eine nachhaltige Bank fördert den bewussten Umgang mit Geld. Sie stellt größtmögliche Transparenz über seine Verwendung her. Sie verwendet das Geld ihrer Anleger und Sparer für Finanzierungen in den Bereichen Ökologie, Kultur und Soziales. Auf diese Weise fördert sie die Lebensqualität in einer nachhaltigen Gesellschaft und trägt zum Einklang von Mensch und Umwelt bei.

Kennzahlen

Beträge in Mio. EUR	Erstes Halbjahr 2011	Zweites Halbjahr 2010	Erstes Halbjahr 2010
Finanzlage			
Kernkapital	363	338	319
Eigenkapital****	384	362	341
Anzahl Inhaber von aktienähnlichen Rechten	18.272	16.991	15.692
Einlagen	3.242	3.039	2.859
Anzahl Konten	322.345	278.289	253.172
Kreditvolumen	2.384	2.128	1.881
Anzahl Kredite	19.842	17.283	15.547
Bilanzsumme****	3.737	3.495	3.302
Verwaltete Fonds*	2.111	2.122	1.996
Geschäftsvolumen insgesamt****	5.848	5.617	5.298
Erträge insgesamt	58,6	50,6	52,1
Betriebliche Aufwendungen	-43,6	-41,4	-36,6
Risikovorsorge Forderungen	-5,0	-3,6	-6,2
Risikovorsorge Beteiligungen	-0,1	-0,1	-0,0
Ergebnis vor Steuern	9,9	5,5	9,3
Steuern auf Ergebnis	-2,3	-1,2	-2,1
Ergebnis nach Steuern	7,6	4,3	7,2
Kernkapitalquote	13,4 %	13,8 %	14,1 %
Eigenkapitalquote (BIZ-Quote)	14,3 %	14,7 %	14,9 %
Betriebliche Aufwendungen / Erträge insgesamt	74 %	82 %	70 %
Je Aktie (in EUR)			
Vermögenswert	72	73	71
Ergebnis nach Steuern**	1,48	1,03	1,62
Dividende	—	1,95	—
Soziales			
Anzahl Mitarbeiter/-innen***	697	636	611

Die im Halbjahresbericht erfassten Zahlen wurden nicht durch den externen Wirtschaftsprüfer geprüft.

* Einschließlich Fonds in Verwaltung bei verbundenen Unternehmen, die jedoch nicht in die Konsolidierung einbezogen wurden. In dieser Übersicht werden der Eindeutigkeit halber Bilanzsummen aufgenommen, außer bei Triodos Private Banking, wo das gesamte verwaltete Vermögen, das gemäß den Kriterien der Triodos Bank angelegt wurde, ausgewiesen wird.

** Der Gewinn je Aktie wurde für die Durchschnittszahl der im Halbjahr im Umlauf befindlichen Aktien berechnet.

*** Betrifft alle bei der Triodos Bank NV oder den Unternehmen der Triodos Gruppe angestellten Mitarbeiter/-innen, ausschließlich der Mitarbeiter/-innen, die bei Joint Ventures beschäftigt sind.

**** Mit Wirkung ab 2010 hat sich die Bilanzierungsregel für Pensionen geändert. Dies steht mit der Auflösung der nach der bisherigen Bilanzierungsregel erforderlichen Pensionsrückstellungen in Zusammenhang. Die Vergleichszahlen für das erste Halbjahr 2010 sind entsprechend angepasst worden, um diese Veränderungen der Rechnungslegungsgrundsätze widerzuspiegeln.

Das erste Halbjahr 2011 war sowohl auf nationaler als auch auf globaler Ebene ein Jahr voller dramatischer Veränderungen. Auch wenn einige von ihnen einen hohen Preis hatten, so haben sie auch wichtige neue Chancen eröffnet. Die Auswirkungen des Tsunami in Japan haben beispielsweise große Wirtschaftsmächte dazu veranlasst, ihre Energiestrategien zu überdenken. So hat Deutschland nun den endgültigen Ausstieg aus der Atomenergie beschlossen und will in Zukunft sichere erneuerbare Alternativen noch stärker als bisher fördern.

Auch die anhaltende Finanzkrise bringt Herausforderungen und Chancen mit sich. Während der ersten und zentralen Phase der Finanzkrise verzeichnete die Triodos Bank ein überdurchschnittliches Wachstum. Mehr Menschen als je zuvor entschieden sich für unser nachhaltiges Bankmodell. Dieses starke Wachstum hält auch heute noch an.

Doch auch für die Triodos Bank und ihre Kunden sind die Auswirkungen der Finanzkrise komplex und weitreichend. Viele Menschen in Europa sind beispielsweise von Einsparmaßnahmen ihrer Regierungen betroffen. So ist in allen Ländern, in

denen die Triodos Bank tätig ist, die finanzielle Unterstützung für nachhaltige Sektoren durch verschiedene Eingriffe reduziert worden: Anreize für die Erzeugung erneuerbarer Energien und Subventionen im Kultursektor wurden gekürzt, Beihilfen für Bildung in Form von Leistungen für benachteiligte Jugendliche gesenkt.

Obwohl diese Kürzungen vorübergehend Schwierigkeiten mit sich bringen, sieht die Triodos Bank darin längerfristig die Chance, die Abhängigkeit von staatlichen Subventionen zu verringern, um sich nicht mehr Schwankungen, die sie mit sich bringen, auszusetzen.

Auch die derzeitigen wirtschaftlichen Bedingungen, die als Konsequenz der Finanzkrise zu sehen sind, stellen für Unternehmer in einigen nachhaltigen Sektoren eine Herausforderung dar. Das trifft besonders auf die Verarbeitung von Biomasse zu, eine Technologie, die noch nicht ausgereift ist und stark von den volatilen Märkten für Abfallstoffe beeinflusst wird. Gleichzeitig wächst in vielen Märkten die Nachfrage nach ökologischen Produkten stetig – grundsätzlich treffen die Verbraucher zunehmend selbst- und verantwortungsbewusstere Kaufentscheidungen.

Die Triodos Bank ist

ein solides und
profitables
Finanzinstitut, das im
Sinne der Nachhaltigkeit
größere Wirkung auf
Mensch und Umwelt
erzielt als je zuvor.

Auf der Makroebene hat die Finanzkrise zu anhaltender Unsicherheit in der Finanzbranche geführt. Viele Banken haben versucht, ihr Geschäftsmodell zu ändern. Einige waren erfolgreich, andere nicht. Manche waren auch nicht willens, sich zu verändern.

Auch hier sieht die Triodos Bank die Probleme als Chance – in diesem Fall als Chance dafür, die Debatte über eine sinnvolle Reform des Finanzsektors voranzutreiben. In dieser Debatte will die Triodos Bank als Orientierungspunkt für neue und erfolgreiche Arten und Weisen des Bankgeschäfts dienen. Das gilt nicht nur für die Länder, in denen die Triodos Bank tätig ist, sondern weltweit – möglich wird dies durch die Zusammenarbeit mit der Global Alliance for Banking on Values (GABV). Innerhalb dieses Netzwerks arbeitet die Triodos Bank mit gleichgesinnten Banken daran, neue Geschäftsmodelle zu fördern und viele unterschiedliche Partner an der Umsetzung ihrer Bestrebungen zu beteiligen.

Auch wenn die Finanzkrise die Eigenkapitalrendite der Triodos Bank unter Druck setzt, so sind wir doch ein solides und profitables Finanzinstitut, das im Sinne der Nachhaltigkeit größere Wirkung auf Mensch und Umwelt erzielt als je zuvor. Volumen und Anzahl der vergebenen Kredite, durch die unsere Anleger zu einer echten Verbesserung der Lebensqualität vieler Menschen beitragen, konnten in vielen Märkten deutlich gesteigert werden. Auch wenn es etwas länger dauern könnte, bis das langfristige Ziel einer Eigenkapitalrendite von 7 % erreicht ist, wird die Triodos Bank auch in Zukunft sinnvolle und nachhaltige Veränderungen für die Menschen und Gesellschaften in Europa und der ganzen Welt herbeiführen.

Entwicklung des Bankgeschäfts

Im ersten Halbjahr 2011 ist die Bilanzsumme der Triodos Bank um 7 % auf 3,7 Mrd. EUR gestiegen. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres betrug der Zuwachs 11 %. Dies ist ein erneuter Beweis für das stetige Wachstum der Triodos Bank und für die Tragfähigkeit unseres Geschäftsmodells in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

Das Kreditportfolio wuchs um 12 % im Vergleich zu 13 % im selben Zeitraum 2010. Wir sind daher optimistisch, dass wir unsere ehrgeizigen Ziele für das Gesamtjahr erfüllen werden. Das Verhältnis des Kredit- zum Einlagenvolumen hat sich von 70 % Ende 2010 auf 74 % verbessert. Das entspricht dem Bestreben der Triodos Bank, ein solides Gleichgewicht zwischen den uns anvertrauten Einlagen und den Krediten an nachhaltige Unternehmen und Projekte herzustellen.

Die Qualität des Kreditportfolios ist unverändert gut. Die Risikovorsorge für eventuelle Kreditausfälle, insbesondere im Bereich erneuerbare Energie aus Biomasse, wurde im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht reduziert, bleiben jedoch im Vergleich zur Vergangenheit auf einem hohen Niveau.

Die Einlagen – hauptsächlich Spar- und Termineinlagen – stiegen um 7 %. Im selben Zeitraum des Jahres 2010 betrug das Wachstum 11 %.

Das Eigenkapital stieg im ersten Halbjahr um 6 % auf 384 Mio. EUR. Im Vorjahreszeitraum waren es 7 %.

Investmentfonds

Das verwaltete Fondsvermögen, hauptsächlich bestehend aus den durch Triodos Investment Management verwalteten Investmentfonds und Triodos Private Banking, belief sich zum Stichtag auf 2,1 Mrd. EUR, ein Plus von 5 % im Vergleich zum Jahresende 2010. Das von Triodos Investment Management verwaltete Fondsvermögen ging um

12% +

Das Kreditportfolio stieg
um 257 Mio. EUR oder 12 %.

3 % auf 1,7 Mrd. EUR zurück, gegenüber einem Anstieg von 6 % im Vorjahreszeitraum. Dieser Rückgang ist insbesondere auf die Kürzung von Steuervorteilen für niederländische Investoren bei den durch Triodos Investment Management verwalteten Triodos Groenfonds und Triodos Cultuurfonds zurückzuführen. Diese Kürzungen haben im ersten Halbjahr zu Mittelabflüssen aus den beiden Fonds geführt. Triodos Private Banking wuchs im ersten Halbjahr auf 397 Mio. EUR und damit um 11 % im Vergleich zu 10 % im Vorjahreszeitraum.

Finanzergebnisse

Das Ergebnis nach Steuern stieg um 4 % gegenüber demselben Zeitraum 2010 und belief sich zum Stichtag auf 7,6 Mio. EUR.

Im Bestreben, einen widerstandsfähigeren Finanzsektor aufzubauen, werden zurzeit die Regularien für das Bankwesen geändert. So soll die Eigenmittelausstattung der Banken gestärkt und strengere Liquiditätsvorgaben eingeführt werden. Die Triodos Bank erfüllt bereits beide Vorgaben gemäß dem vom Basler Ausschuss veröffentlichten Reformpaket Basel III. Die Vorschriften müssen spätestens 2019 vollständig erfüllt werden.

Die Triodos Bank hat sich freiwillig dem europäischen Bankenstresstest unterzogen. Die Europäische Zentralbank hatte diesen auf öffentlich bekannten Szenarien und Methodologien beruhenden Test von einem Teil der europäischen Banken verlangt, um zu prüfen, ob und wie sie einer größeren wirtschaftlichen Krise standhalten würden. Die Ergebnisse des freiwilligen Stresstests bestätigen die solide Finanzlage der Triodos Bank bei einer Eigenkapitalquote von 13,6 % und einer Kernkapitalquote von 12,7 % innerhalb eines zweijährigen adversen Stress-Szenarios. Letztere ist damit mehr als doppelt so hoch wie das vom Stresstest vorgeschriebene Mindestniveau von 5,0 %.

Erfolgreiche Emission aktienähnlicher Rechte

Die Triodos Bank verfügt seit ihres Bestehens über eine solide Kapitalausstattung. Damit dies so bleibt, sorgt die Bank in jedem Land, in dem sie 2011 tätig ist, für neue Kapitalzuflüsse, indem sie ganzjährig die Möglichkeit eröffnet, aktienähnliche Rechte zu erwerben, und dafür mit gezielten Kampagnen entsprechende Zielgruppen anspricht. Diese Strategie hat sich als erfolgreich erwiesen. Die laufende Verfügbarkeit von aktienähnlichen Rechten und zwei gezielte Kampagnen in Spanien und Belgien sorgten von Anfang des Jahres bis Ende Juli für Kapitalzuflüsse in Höhe von über 37 Mio. EUR. Die Kampagnen anderer Niederlassungen der Triodos Bank sind für einen späteren Zeitpunkt dieses Jahres geplant. Das Ziel, 60 bis 90 Mio. EUR an frischem Kapital einzuwerben, wird voraussichtlich bis zum Jahresende 2011 erreicht.

Ausblick

Im zweiten Halbjahr 2011 wird die Triodos Bank die über ihre Niederlassungen initiierten Kampagnen weiterführen, unter anderem mit einem Fokus auf institutionellen Anlegern. Die dadurch akquirierten Gelder werden die Kapitalausstattung weiter verbessern, sodass die Triodos Bank ihren Einfluss in den kommenden Jahren weiter ausbauen kann.

Sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreten, erwarten wir für das zweite Halbjahr 2011 ein stetiges Wachstum.

Zeist, 26. August 2011

Der Vorstand der Triodos Bank

Kennzahlen für das erste Halbjahr 2011 je Niederlassung und Geschäftsbereich

Beträge in TEUR	Bank Niederlande	Bank Belgien	Bank Vereinigtes Königreich	Bank Spanien
Einlagen	1.534.238	842.873	426.739	398.082
Anzahl Konten	193.072	43.190	32.343	51.902
Kreditvolumen	799.601	528.620	430.820	485.075
Anzahl Kredite	15.596	1.908	1.078	1.098
Bilanzsumme	1.666.367	952.290	548.358	530.017
Verwaltete Fonds				
Geschäftsvolumen insgesamt	1.666.367	952.290	548.358	530.017
Erträge insgesamt	18.790	10.104	7.125	8.446
Betriebliche Aufwendungen	-12.790	-6.990	-4.992	-6.175
Risikovorsorge Forderungen	-4.438	-529	-280	345
Risikovorsorge Beteiligungen				
Ergebnis vor Steuern	1.562	2.585	1.853	2.616
Steuern auf Ergebnis	-314	-433	-537	-874
Ergebnis nach Steuern	1.248	2.152	1.316	1.742
Durchschnittliche Anzahl Mitarbeiter/-innen auf Vollzeitbasis	121,8	79,3	75,9	106,4
Betriebliche Aufwendungen/ Erträge insgesamt	68 %	69 %	70 %	73 %

Bank Deutschland	Bank- geschäfte gesamt	Investment- management	Private Banking	Sonstige	Verrechnung konzerninterner Geschäftsvorfälle	Gesamt
43.460	3.245.392				-3.854	3.241.538
1.862	322.369				-24	322.345
140.948	2.385.064				-582	2.384.482
162	19.842					19.842
154.088	3.851.120			691.014	-805.406	3.736.728
		1.705.583	397.476	8.121		2.111.180
154.088	3.851.120	1.705.583	397.476	699.135	-805.406	5.847.908
1.925	46.390	10.701	1.499	438	-396	58.632
-2.928	-33.875	-8.806	-988	-453	492	-43.630
-126	-5.028					-5.028
				-83		-83
-1.129	7.487	1.895	511	-98	96	9.891
335	-1.823	-470	-116	96	-24	-2.337
-794	5.664	1.425	395	-2	72	7.554
29,0	412,4	80,9	11,6	111,8		616,7
152 %	73 %	82 %	66 %			74 %

Konzernbilanz zum 30. Juni 2011

Vor Gewinnverteilung (Beträge in TEUR)	30. Juni 2011	31. Dez. 2010	30. Juni 2010
Aktiva			
Barmittel	52.933	44.814	34.851
Forderungen an Kreditinstitute	595.515	595.800	686.119
Kredite	2.384.482	2.127.643	1.880.906
Verzinsliche Wertpapiere	555.672	586.672	557.518
Aktien	4	4	4
Beteiligungen	2.566	2.623	2.754
Immaterielle Vermögenswerte	13.993	14.646	14.908
Immobilien, Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.515	32.106	31.641
Sonstige Aktiva	21.276	21.319	6.245
Rechnungsabgrenzungsposten	77.772	68.993	86.913
Summe der Aktiva	3.736.728	3.494.620	3.301.859
Passiva			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	35.313	23.983	14.619
Einlagen	3.241.538	3.038.676	2.858.658
Sonstige Verbindlichkeiten	5.623	6.817	7.791
Rechnungsabgrenzungsposten	46.657	39.910	56.880
Rückstellungen	350	318	345
Nachrangige Verbindlichkeiten	22.800	22.800	22.800
Eigenkapital	384.447	362.116	340.766
Summe der Passiva	3.736.728	3.494.620	3.301.859
Eventualverbindlichkeiten	66.228	43.090	43.701
Unwiderrufliche Kreditzusagen	763.658	734.941	508.407
	829.886	778.031	552.108

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

(Beträge in TEUR)	Erstes Halbjahr 2011	Zweites Halbjahr 2010	Erstes Halbjahr 2010
Erträge			
Zinserträge	58.855	53.140	51.708
Zinsaufwendungen	-21.202	-20.096	-17.934
Nettozinsertrag	37.653	33.044	33.774
Provisionserträge	21.085	18.170	17.857
Provisionsaufwendungen	-531	-477	-371
Nettoprovisionserträge	20.554	17.693	17.486
Finanzergebnis	70	69	113
Sonstige Erträge	355	-182	705
Summe sonstige Erträge	425	-113	818
Erträge insgesamt	58.632	50.624	52.078
Aufwendungen			
Personalaufwand und andere Verwaltungskosten	40.907	38.852	34.259
Abschreibungen und Wertberichtigungen Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	2.723	2.583	2.268
Betriebliche Aufwendungen	43.630	41.435	36.527
Risikovorsorge Forderungen	5.028	3.620	6.223
Risikovorsorge Beteiligungen	83	78	41
Aufwendungen insgesamt	48.741	45.133	42.791
Ergebnis vor Steuern	9.891	5.491	9.287
Steuern auf Ergebnis	-2.337	-1.214	-2.055
Ergebnis nach Steuern	7.554	4.277	7.232

Konsolidierte Übersicht über Zu- und Abgänge des Eigenkapitals

Beträge in TEUR	Stammkapital	Emissionsagio
Eigenkapital zum 31. Dezember 2009	221.029	51.507
Erhöhung Stammkapital	12.097	5.081
Dividende	4.132	-4.132
Neubewertung Immobilien, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Beteiligungen nach Steuern		
Umrechnungsdifferenzen aus Geschäftstätigkeit im Ausland nach Steuern		
Gewinnverwendung für vorangegangenes Geschäftsjahr, Zuführung zu sonstigen Rücklagen		
Gewinnverwendung für vorangegangenes Geschäftsjahr, Dividende		
Nicht bar ausgeschüttete Dividende		
Übertragung auf gesetzliche Rücklagen für Entwicklungskosten		
An- oder Verkauf eigener aktienähnlicher Rechte		
Ergebnis zum Ende der Periode		
Eigenkapital zum 30. Juni 2010	237.258	52.456
Erhöhung Stammkapital	12.094	5.110
Neubewertung Immobilien, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Beteiligungen nach Steuern		
Umrechnungsdifferenzen aus Geschäftstätigkeit im Ausland nach Steuern		
Übertragung auf gesetzliche Rücklagen für Entwicklungskosten		
Ergebnis zum Ende der Periode		
Eigenkapital zum 31. Dezember 2010	249.352	57.566
Erhöhung Stammkapital	12.544	5.662
Dividende	4.717	-4.717
Umrechnungsdifferenzen aus Geschäftstätigkeit im Ausland nach Steuern		
Gewinnverwendung für vorangegangenes Geschäftsjahr, Zuführung zu sonstigen Rücklagen		
Gewinnverwendung für vorangegangenes Geschäftsjahr, Dividende		
Nicht bar ausgeschüttete Dividende		
Übertragung auf gesetzliche Rücklagen für Entwicklungskosten		
Ergebnis zum Ende der Periode		
Eigenkapital zum 30. Juni 2011	266.613	58.511

Neubewertungs- rücklagen	Gesetzliche Rücklagen	Sonstige Rücklagen	Freie Rücklagen	Summe Eigenkapital
43	6.762	29.532	9.577	318.450
				17.178
14				14
	249			249
		975	-975	—
			-8.602	-8.602
		5.801		5.801
	1.093	-1.093		—
		444		444
			7.232	7.232
57	8.104	35.659	7.232	340.766
				17.204
2				2
	-133			-133
	-104	104		—
			4.277	4.277
59	7.867	35.763	11,509	362.116
				18.206
				—
	-109			-109
		1.566	-1.566	—
			-9.943	-9.943
		6.623		6.623
	-312	312		—
			7.554	7.554
59	7.446	44.264	7.554	384.447

Konzern- Kapitalflussrechnung

Beträge in TEUR	Erstes Halbjahr 2011	Zweites Halbjahr 2010	Erstes Halbjahr 2010
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit			
Überschuss	7.554	4.277	7.232
Anpassungen für:			
• Abschreibungen, korrigiert für weiterberechnete Abschreibungen	2.723	2.583	2.268
• Wertberichtigungen Forderungen	5.028	3.620	6.223
• Wertberichtigungen Beteiligungen	83	78	41
• Wertdifferenzen Immobilien, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	-2	—
• Zu-/Abnahme Rückstellungen	32	-27	-37
• Sonstige Zu-/Abnahme			
Rechnungsabgrenzungsposten	-2.032	950	-20.104
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	13.388	11.479	-4.377
Zu-/Abnahme Forderungen gegen Kredit- institute, nicht unmittelbar fällige Guthaben	-33.549	7.738	121.240
Zu-/Abnahme Kredite	-261.867	-250.357	-226.194
Zu-/Abnahme Aktien	—	—	-1
Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, nicht unmittelbar fällige Verbindlichkeiten	11.330	9.364	5.059
Zu-/Abnahme Einlagen	202.862	180.018	274.041
Sonstige Zu-/Abnahme aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.151	-16.048	-2.688
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-68.987	-57.806	167.080

Beträge in TEUR	Erstes Halbjahr 2011	Zweites Halbjahr 2010	Erstes Halbjahr 2010
Cashflow aus der Investitionstätigkeit			
Nettoinvestitionen in:			
• verzinsliche Wertpapiere	31.000	-29.154	-46.500
• Beteiligungen	-135	-78	—
• immaterielle Vermögenswerte	-678	-806	-1.918
• Immobilien, Betriebs- und Geschäftsausstattung	-1.801	-1.978	-3.425
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	28.386	-32.016	-51.843
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit			
Erhöhung Eigenkapital	18.206	17.204	17.178
Dividendenausschüttung in bar	-3.320	—	-2.801
Verkauf eigener aktienähnlicher Rechte	—	—	444
Cashflow aus der Investition	14.886	17.204	14.821
Nettocashflow	-25.715	-72.618	130.058
Zahlungsmittel und Zahlungsmittel- äquivalente zum Beginn der Periode	415.689	488.307	358.249
Zahlungsmittel und Zahlungsmittel- äquivalente zum Ende der Periode	389.974	415.689	488.307
Unmittelbar fällige Einlagen bei Zentralbanken	52.933	44.814	34.851
Unmittelbar fällige Einlagen bei Kreditinstituten	337.041	370.875	453.456
Zahlungsmittel und Zahlungsmittel- äquivalente zum Ende der Periode	389.974	415.689	488.307

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn-und-Verlust-Rechnung

Konsolidierungsgrundsätze

Die Finanzdaten der Triodos Bank NV und der Gruppengesellschaften werden vollkonsolidiert. Die Finanzdaten von Joint Ventures werden im Verhältnis der gehaltenen Beteiligung konsolidiert, sofern die Konsolidierung für einen Einblick in die Vermögens- und Ertragslage der Triodos Bank notwendig ist.

Übersicht der Kapitalbeteiligungen gemäß Artikel 2:379 und 2:414 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs:

- Kantoer Buitenzorg BV in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Kantoer Nieuweroord BV in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Stichting Triodos Beleggersgiro in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Triodos Assurantiën BV in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Triodos Cultuurbank BV in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Triodos Custody BV in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Triodos Finanz GmbH, Frankfurt am Main, Deutschland, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Triodos Investment Management BV, Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert;
- Triodos MeesPierson Sustainable Investment Management BV, Zeist, Beteiligung 50 %, Joint Venture unter gemeinsamer Kontrolle, konsolidiert im Verhältnis zur jeweiligen Beteiligung;
- Triodos Nieuwbouw BV in Zeist, Beteiligung 100 %, Gruppengesellschaft, vollkonsolidiert.

Grundsätze für die Bewertung und Ermittlung des Ergebnisses

Mit Wirkung ab 2010 hat sich die Bilanzierungsregel für Pensionen geändert. Dies steht mit der Auflösung der nach der bisherigen Bilanzierungsregel erforderlichen Pensionsrückstellungen in Zusammenhang.

Die Vergleichszahlen für das erste Halbjahr 2010 wurden angepasst, um diese Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze widerzuspiegeln. Die Bewertungs- und Ermittlungsgrundsätze für das Ergebnis bleiben in Hinsicht auf das vorangegangene Geschäftsjahr unverändert.

Nachhaltiges Bankwesen

Die Triodos Bank finanziert Unternehmen, Institutionen und Projekte mit einem Mehrwert in den Bereichen Soziales, Kultur und Umwelt. Dies wird ihr durch Sparer und Anleger, die sich für sozial verantwortliches Unternehmertum und eine nachhaltige Gesellschaft engagieren, ermöglicht. Unsere Mission lautet:

- Zu einer Gesellschaft beizutragen, in der Lebensqualität gefördert wird und die Würde des Menschen im Mittelpunkt steht.
- Menschen, Unternehmen und Organisationen zu ermöglichen, bewusst mit Geld umzugehen und damit nachhaltige Entwicklungen zu fördern.
- Unseren Kunden nachhaltige Finanzprodukte und guten Service anzubieten.

Unsere Ambition

Die Triodos Bank möchte die Würde des Menschen, den Schutz der natürlichen Umwelt und die Lebensqualität im Allgemeinen fördern. Zentral hierfür sind: sozial verantwortliches Unternehmertum, Transparenz und bewusster Umgang mit Geld. Bei der Triodos Bank wird nachhaltiges Banking in die Praxis umgesetzt. Das bedeutet in erster Linie, dass die Bank Dienstleistungen und Produkte anbietet, die Nachhaltigkeit direkt fördern, wobei Geld eine lenkende Rolle einnimmt. Ein bewusstes Umgehen mit Geld bedeutet, in eine nachhaltige Wirtschaft zu investieren und so an einer besseren Gesellschaft zu arbeiten.

Unsere Märkte, unsere Kernaktivitäten

Die Triodos Bank möchte ihre Mission und Strategie als nachhaltige Bank auf drei unterschiedlichen Wegen verwirklichen.

Nachhaltiger Dienstleister

Ein Bankkunde wünscht sich nicht nur nachhaltige Produkte und Dienstleistungen, sondern auch eine gute Preisgestaltung und professionellen Service. Die Triodos Bank ist der Ansicht, dass diese dem Kunden wichtigen Werte nicht unabhängig voneinander betrachtet werden können. Das

bedeutet, dass die Bank beabsichtigt, ein umfassendes Paket an Bankdienstleistungen anzubieten, mit denen eine nachhaltige Entwicklung gefördert wird. Mit dieser Strategie möchte die Bank eine breite Kundenbasis aus Privatpersonen, Institutionen und Unternehmen aufbauen, die sich ausdrücklich für eine umfassende Beziehung mit der Triodos Bank entscheiden. Das Dienstleistungspaket hat in jedem Land mit Niederlassungen der Triodos Bank aufgrund der landes- und markttypischen Besonderheiten eine unterschiedliche Ausprägung.

Produkterneuerer

Die zweite strategische Zielsetzung ist die Entwicklung innovativer Produkte und ihre Bereitstellung. Der Vertrieb erfolgt über Distributionskanäle Dritter und der Bank selbst. Die Mission der Bank und der gesellschaftliche Mehrwert werden dabei direkt aus dem Produkt ersichtlich. In den Niederlanden ist diese Entwicklung weit fortgeschritten. Sowohl der Triodos Groenfonds (Grünfonds) und der Triodos Vastgoedfonds (Immobilienfonds) als auch der Triodos Cultuurfonds (Kulturfonds) werden einem breiten Publikum über die Triodos Bank und andere Banken angeboten. Die Triodos Sustainability Funds, der Triodos Microfinance Fund und der Triodos Renewable Energy Fund sind ebenfalls für den Vertrieb in Europa konzipiert. Mittlerweile geht das Wachstum dieser Fonds zu mehr als 50 % auf das Konto von Dritten. Diese Entwicklung sorgt dafür, dass die Produkte einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht werden.

Meinungsführer

Die Triodos Bank möchte zu einer öffentlichen Debatte über Themen wie Lebensqualität, sozial verantwortliches Unternehmertum und nachhaltiges Banking anregen. Mit 30 Jahren Erfahrung sieht die Bank eine Aufgabe darin, eine nachhaltige Entwicklung aktiv mitzugestalten. Mit ihrer Vision und deren konsequenter Umsetzung hat sich die Triodos Bank einen internationalen Ruf als Meinungsführer erworben.

Adressen

Internationale Zentrale

Nieuweroordweg 1, Zeist
Postfach 55
3700 AB Zeist, Niederlande
Telefon +31 (0)30 693 65 00
www.triodos.com

Niederlassungen

Niederlande

Utrechtseweg 44, Zeist
Postfach 55
3700 AB Zeist, Niederlande
Telefon +31 (0)30 693 65 00 (allgemein)
www.triodos.nl

Belgien

Hoogstraat 139/3
1000 Brüssel, Belgien
Telefon +32 (0)2 548 28 28
www.triodos.be

Vereinigtes Königreich

Brunel House
11 The Promenade, Clifton
Bristol BS8 3NN, Vereinigtes Königreich
Telefon +44 (0)117 973 9339
www.triodos.co.uk

Zweigstelle Edingburgh

32 Annandale Street Lane
Edinburgh EH7 4LS, Vereinigtes Königreich
Telefon +44 (0)131 557 5528
www.triodos.co.uk

Spanien

C/ José Echegaray 5
Parque Empresarial Las Rozas
28230 Madrid, Spanien
Telefon +34 (0)91 640 46 84
www.triodos.es

Zweigstelle Katalonien und Balearen

Avenida Diagonal 418 bajos
Casa de Les Punxes
08037 Barcelona, Spanien

Telefon +34 93 476 57 47
www.triodos.es

Zweigstelle Andalusien

C/ Cardenal Ilundain 6
41013 Sevilla, Spanien
Telefon +34 (0)95 462 41 66
www.triodos.es

Zweigstelle Madrid

C/ Ferraz 52
28008 Madrid, Spanien
Telefon +34 (0)91 541 62 64
www.triodos.es

Zweigstelle Kastilien und León

Acera de Recoletos 2
Casa Mantilla
47004 Valladolid, Spanien
Telefon +34 (0)983 21 71 76
www.triodos.es

Zweigstelle Valencia

C/ Del Justicia 1
46004 Valencia, Spanien
Telefon +34 (0)96 351 02 03
www.triodos.es

Zweigstelle Aragón

Avenida César Augusto 23
50004 Zaragoza, Spanien
Telefon +34 (0)976 45 64 69
www.triodos.es

Zweigstelle Baskenland

C/ Lersundi 18
48009 Bilbao, Spanien
Telefon +34 (0)94 424 30 97
www.triodos.es

Deutschland

Mainzer Landstraße 211
60326 Frankfurt am Main, Deutschland
Telefon +49 (0)69 717 19 100
www.triodos.de